## Einführung in Python

Rebecca Breu

Verteilte Systeme und Grid-Computing JSC Forschungszentrum Jülich

Februar 2011

#### Inhalt

Teil 1: Einführung Datentypen I

Statements

Funktionen

Input/Output
Module und Pakete

Fehler und Ausnahmen

Teil 2:

Datentypen II

Objektorientierte Programmierung

Pythons Standardbibliothek

Teil 3:

Fortgeschrittene Techniken

Neues in Python 2.7

wxPython

Zusammenfassung und Ausblick

# Einführung in Python

Rebecca Breu

Verteilte Systeme und Grid-Computing JSC Forschungszentrum Jülich

Februar 2011

### Inhalt — Teil 1

Einführung

Datentypen I

Statements

Funktionen

Input/Output

Module und Pakete

Fehler und Ausnahmen

## Einführung

### Einführung

Datentypen

Statements

Funktionen

Input/Output

Module und Pakete

Fehler und Ausnahmen

## Was ist Python?

Python: dynamische Programmiersprache, welche verschiedene Programmierparadigmen unterstützt:

- prozedurale Programmierung
- objektorientierte Programmierung
- funktionale Programmierung

Standard: Python-Bytecode wird im Interpreter ausgeführt (ähnlich Java)

→ plattformunabhängiger Code

Einführung Datentypen I Statements Funktionen Input/Output Module und Pakete Fehler und Ausnahmen

## Warum Python?

- Syntax ist klar, leicht zu lesen & lernen (fast Pseudocode)
- intuitive Objektorientierung
- volle Modularität, hierarchische Pakete
- Fehlerbehandlung mittels Ausnahmen
- dynamische, "High Level"-Datentypen
- umfangreiche Standard-Bibliothek für viele Aufgaben
- einfache Erweiterbarkeit durch C/C++, Wrappen von C/C++-Bibliotheken

Schwerpunkt: Programmiergeschwindigkeit!

Einführung Datentypen I Statements Funktionen Input/Output Module und Pakete Fehler und Ausnahmen

## Ist Python schnell genug?

- für rechenintensive Algorithmen: evtl. besser Fortran, C, C++
- für Anwenderprogramme: Python ist schnell genug!
- Großteil der Python-Funktionen sind in C geschrieben
- Performance-kritische Teile k\u00f6nnen jederzeit in C/C++ ausgelagert werden
- erst analysieren, dann optimieren!

### Hallo Welt!

```
#!/usr/bin/env python
# This is a commentary
print "Hello world!"
```

```
$ python hello_world.py
Hello world!
$
```

```
$ chmod 755 hello_world.py
$ ./hello_world.py
Hello world!
$
```

### Hallo User

```
#!/usr/bin/env python
name = raw_input("What's your name? ")
print "Hello", name
```

```
$ ./hello_user.py
What's your name? Rebecca
Hello Rebecca
$
```

Einführung Datentypen I Statements Funktionen Input/Output Module und Pakete Fehler und Ausnahmen

## Starke und dynamische Typisierung

### Starke Typisierung:

- Objekt ist genau von einem Typ! String ist immer String, int immer int.
- Gegenbeispiele: PHP, C: char kann als short betrachtet werden, void \* kann alles sein

### Dynamische Typisierung:

- keine Variablendeklaration
- Variablennamen können nacheinander unterschiedliche Datentypen zugewiesen werden
- Erst zur Laufzeit werden Eigenschaften eines Objekts untersucht

## Starke und dynamische Typisierung

```
number = 3
print number, type(number)
print number + 42
number = "3"
print number, type(number)
print number + 42
```

```
3 <type 'int'>
45
3 <type 'str'>
Traceback (most recent call last):
  File "test.py", line 6, in ?
    print number + 42
TypeError: cannot concatenate 'str' and
'int' objects
```

### Interaktiver Modus

Der Interpreter kann im interaktiven Modus gestartet werden:

```
$ python
Python 2.6 (r26:66714, Feb 3 2009, 20:52:03)
[GCC 4.3.2] on linux2
Type "help", "copyright", "credits" or ...
>>> print "hello world"
hello world
>>> a = 3 + 4
>>> print a
7
>>> 3 + 4
7
>>>
```

Einführung Datentypen I Statements Funktionen Input/Output Module und Pakete Fehler und Ausnahmen

### Dokumentation

#### Online-Hilfe im Interpreter:

- help(): allgemeine Hilfe zu Python
- help(obj): Hilfe zu einem Objekt, z.B. einer Funktion oder einem Modul
- dir(): alle belegten Namen
- dir(obj): alle Attribute eines Objekts

Offizielle Dokumentation: http://docs.python.org/

```
>>> help(dir)
Help on built-in function dir:
. . .
>>> a = 3
>>> dir()
['__builtins__', '__doc__', '__file__',
'__name__', 'a']
>>> help(a)
Help on int object:
. . .
```

## Datentypen I

Einführung

Datentypen I

Statements

Funktionen

Input/Output

Module und Pakete

Fehler und Ausnahmer

## Numerische Datentypen

- int: entspricht long in C
- long: unbegrenzter Wertebereich
- float: enspricht double in C
- complex: komplexe Zahlen

```
a = 1
b = 1L
c = 1.0; c = 1e0
d = 1 + 0j
```

Integers werden bei Bedarf automatisch in long umgewandelt!

## Operatoren auf Zahlen

Grundrechenarten: +, -, \*, /

Statements

- Div- und Modulo-Operator: //, %, divmod(x, y)
- Betrag: abs(x)
- Runden: round(x)
- Konvertierung: int(x), long(x), float(x), complex(re [, im=0])
- Konjugierte einer komplexen Zahl: x.conjugate()
- Potenzen: x \*\* y, pow(x, y)

Ergebnis einer Verknüpfung unterschiedlicher Datentypen ist vom Typ des "größeren" Datentyps.

## Strings

#### Datentyp: str

- s = 'spam', s = "spam"
- Mehrzeilige Strings: s = """spam"""
- keine Interpretation von Escape-Sequenzen: s = r"spam"
- Strings aus anderen Datentypen erzeugen: str(1.0)

```
>>> s = """hello
... world"""
>>> print s
hello
world
>>> print "sp\nam"
sp
am
>>> print r"sp\nam" # or: print "sp\\namam"
sp\nam
```

## String-Methoden

- Vorkommen von Substrings z\u00e4hlen:
   s.count(sub [, start[, end]])
- beginnt/endet s mit einem Substring?
   s.startswith(sub[, start[, end]]),
   s.endswith(sub[, start[, end]])
- s in Groß-/Kleinbuchstaben: s.upper(), s.lower()
- Leerraum entfernen: s.strip([chars])
- an Substrings trennen: s.split([sub [,maxsplit]])
- Position eines Substrings finden:
   s.index(sub[, start[, end]])
- einen Substring ersetzen: s.replace(old, new[, count])

Weitere Methoden: help(str), dir(str)

#### Listen

#### Datentyp: list

- s = [1, "spam", 9.0, 42], s = []
- Element anhängen: s.append(x)
- um zweite Liste erweitern: s.extend(s2)
- Vorkommen eines Elements zählen: s.count(x)
- Position eines Elements: s.index(x[, min[, max]])
- Element an Position einfügen: s.insert(i, x)
- Element an Position löschen und zurückgeben: s.pop([i])
- Element löschen: s.remove(x)
- Liste umkehren: s.reverse()
- Sortieren: s.sort([cmp[, key[, reverse]]])
- Summe der Elemente: sum(s)

Einführung

Fehler und Ausnahmen

### Operationen auf Sequenzen

Strings und Listen haben viel gemeinsam: Sie sind Sequenzen.

- Ist ein Element in s enhalten/nicht enthalten?
   x in s, x not in s
- Sequenzen aneinanderhängen: s + t
- Sequenzen vervielfältigen: n \* s, s \* n
- i-tes Element: s[i], von hinten: s[-i]
- Subsequenz: s[i:j], mit Schrittweite k: s[i:j:k]
- Subsequenz von Anfgang/bis Ende: s[:-i], s[i:], s[:]
- Länge: len(s)
- kleinstes/größtes Element: min(s), max(s)
- Zuweisungen: (a, b, c) = s
   → a = s[0], b = s[1], c = s[2]

### Sequenzen

- Auch eine Sequenz: Datentyp tuple: a = (1, 2.0, "3")
- Listen sind veränderbar
- Strings und Tupel sind nicht veränderbar
  - Keine Zuweisung s[i] = ...
  - Kein Anhängen und Löschen von Elementen
  - Funktionen wie upper liefern einen neuen String zurück!

```
>>> s1 = "spam"
>>> s2 = s1.upper()
>>> s1
'spam'
>>> s2
'SPAM'
```

### Referenzen

- In Python ist alles eine Referenz auf ein Objekt!
- Vorsicht bei Zuweisungen:

```
>>> s1 = [1, 2, 3, 4]

>>> s2 = s1

>>> s2[1] = 17

>>> s1

[1, 17, 3, 4]

>>> s2

[1, 17, 3, 4]
```

Flache Kopie einer Liste: s2 = s1[:] oder s2 = list(s1)

### Wahrheitswerte

Datentyp bool: True, False

Werte, die zu False ausgewertet werden:

- None
- False
- 0 (in jedem numerischen Datentyp)
- leere Strings, Listen und Tupel: '', [], ()
- leere Dictionaries: {}
- leere Sets

Andere Objekte von eingebauten Datentypen werden stets zu True ausgewertet!

```
>>> bool([1, 2, 3])
True
>>> bool("")
False
```

### Statements

Einführung

Datentypen

Statements

Funktionen

Input/Output

Module und Pakete

Fehler und Ausnahmer

### Das if-Statement

```
if a == 3:
    print "Aha!"
```

- Blöcke werden durch Einrückung festgelegt!
- Standard: Einrückung mit vier Leerzeichen

```
if a == 3:
    print "spam"
elif a == 10:
    print "eggs"
elif a == -3:
    print "bacon"
else:
    print "something else"
```

Statements

- Vergleich des Inhalts: ==, <, >, <=, >=, !=
- Vergleich der Objektidentität: a is b, a is not b
- Und/Oder-Verknüpfung: a and b, a or b
- Negation: not a

```
if not (a==b) and (c<3):
    pass
```

### for-Schleifen

```
for i in range (10):
   print i # 0, 1, 2, 3, ..., 9
for i in range(3, 10):
  print i # 3, 4, 5, ..., 9
for i in range(0, 10, 2):
  print i # 0, 2, 4, ..., 8
else.
  print "Schleife komplett durchlaufen."
```

- Schleife vorzeitig beenden: break
- nächster Durchlauf: continue
- else wird ausgeführt, wenn die Schleife nicht vorzeitig verlassen wurde

### Über Sequenzen kann man direkt (ohne Index) iterieren:

```
for item in ["spam", "eggs", "bacon"]:
    print item
```

#### Auch die range-Funktion liefert eine Liste:

```
>>> range(0, 10, 2)
[0, 2, 4, 6, 8]
```

#### Benötigt man doch Indices:

```
for (i, char) in enumerate("hello world"):
    print i, char
```

### while-Schleifen

```
while i < 10:
    i += 1</pre>
```

Auch hier können break und continue verwendet werden.

#### Ersatz für do-while-Schleife:

```
while True:
    # important code
    if bedingung:
        break
```

### Funktionen

Einführung

Datentypen

Statements

Funktionen

Input/Output

Module und Pakete

Fehler und Ausnahmer

#### Funktionen

```
def add(a, b):
    """Returns the sum of a and b."""

mysum = a + b
    return mysum
```

```
>>> result = add(3, 5)
>>> print result
8
>>> help(add)
Help on function add in module __main__:
add(a, b)
    Returns the sum of a and b.
```

## Rückgabewerte und Parameter

- Funktionen können beliebige Objekte als Parameter und Rückgabewerte haben
- Typen der Rückgabewerte und Parameter sind nicht festgelegt
- Funktionen ohne expliziten Rückgabewert geben None zurück

```
def hello_world():
    print "Hello World!"

a = hello_world()
print a
```

```
$ my_program.py
Hello World
None
```

Statements

## Mehrere Rückgabewerte

### Mehrere Rückgabewerte werden mittels Tupel oder Listen realisiert:

```
def foo():
   a = 17
   b = 42
   return (a, b)
ret = foo()
(x, y) = foo()
```

Man kann Parameter auch in anderer Reihenfolge als definiert angeben:

```
def foo(a, b, c):
    print a, b, c
foo(b=3, c=1, a="hello")
```

#### Defaultwerte festlegen:

```
def foo(a, b, c=1.3):
    print a, b, c
foo(1, 2)
foo(1, 17, 42)
```

Statements

### Funktionen sind Objekte und können wie solche zugewiesen und übergeben werden:

```
>>> a = float
>>> a(22)
22.0
```

```
>>> def foo(fkt):
... print fkt(33)
>>> foo(float)
33.0
```

# Input/Output

Einführung

Datentypen

Statements

Funktionen

Input/Output

Module und Pakete

Fehler und Ausnahmen

# String-Formatierung

#### Stringformatierung ähnlich C:

```
print "The answer is %i." % 42
s = "%s: %3.4f" % ("spam", 3.14)
```

- Integer dezimal: d, i
- Integer oktal: o
- Integer hexadezimal: x, X
- Float: f, F
- Float in Exponentialdarstellung: e, E, g, G
- Einzelnes Zeichen: c
- String: s

Ein %-Zeichen gibt man als %% aus.

# Kommandozeilen-Eingaben

#### Benutzer-Eingaben:

```
user_input = raw_input("Type something: ")
```

#### Kommandozeilen-Parameter:

```
import sys
print sys.argv
```

```
$ ./params.py spam
['params.py', 'spam']
```

#### Dateien

```
datei1 = open("spam", "r")
datei2 = open("/tmp/eggs", "wb")
```

- Lesemodus: r
- Schreibmodus: w
- Binärdateien behandeln: b
- Schreibmodus, an Daten am Ende anhängen: a
- Lesen und schreiben: r+

```
for line in datei1:
print line
```

# Operationen auf Dateien

• mehrere Zeilen lesen: f.readlines([sizehint])

lesen: f.read([size])7eile lesen: f.readline()

datei.close()

```
schreiben: f.write(str)
mehrere Zeilen schreiben: f.writelines(sequence)
Datei schließen: f.close()
datei = open("test", "w")
lines = ["spam\n", "eggs\n", "ham\n"]
datei.writelines(lines)
```

Python wandelt \n automatisch in den richtigen Zeilenumruch um!

## Module und Pakete

Einführung

Datentypen

Statements

Funktionen

Input/Output

Module und Pakete

Fehler und Ausnahmen

# Module importieren

Funktionen, Klassen und Objekte, die thematisch zusammengehören, werden in Modulen gebündelt.

```
import math
s = math.sin(math.pi)
```

```
import math as m
s = m.sin(m.pi)
```

```
from math import pi as PI, sin
s = sin(PI)
```

```
from math import *
s = sin(pi)
```

### Module

- Hilfe: dir(math), help(math)
- Module werden gesucht in (siehe sys.path):
  - dem Verzeichnis der aufrufenden Datei
  - Verzeichnissen aus der Umgebungsvariablen PYTHONPATH
  - installationsbedingten Verzeichnissen

```
>>> import sys
>>> sys.path
['', '/usr/lib/python26.zip',
  '/usr/lib/python2.6',
  '/usr/lib/python2.6/site-packages', ...]
```

# Pakete importieren

Module können zu hierarchisch strukturierten Paketen zusammengefasst werden.

```
import email
msg = email.mime.text.MIMEText("Hallo Welt!")
```

```
from email.mime import text as mtext
msg = mtext.MIMEText("Hallo Welt!")
```

```
from email.mime.text import MIMEText
msg = MIMEText("Hallo Welt!")
```

# Eigene Module

Jedes Python-Programm kann als Modul importiert werden.

```
"""My first module: my_module.py"""

def add(a, b):
    """Add a and b."""
    return a + b

print add(2, 3)
```

```
>>> import my_module
5
>>> my_module.add(17, 42)
59
```

Top-Level-Anweisungen werden beim Import ausgeführt!

# Eigene Module

Sollen Anweisungen nur beim direkten Ausführen, aber nicht beim Importieren ausgeführt werden:

```
def add(a, b):
    return a + b

def main():
    print add(2, 3)

if __name__ == "__main__":
    main()
```

Sinnvoll z.B. für Tests der Modulfunktionalität.

# Eigene Pakete

```
    numeric

    _ __init__.py
     linalg
|- __init__.py
|- decomp.py
       eig.py
```

- Pakete sind Unterordner
- In jedem Paket-Ordner: \_\_init\_\_.py (kann leer sein)

```
import numeric
numeric.foo() #Aus __init__.py
numeric.linalg.eig.foo()
```

```
from numeric.linalg import eig
eig.foo()
```

### Fehler und Ausnahmen

Einführung

Datentypen

Statements

Funktionen

Input/Output

Module und Pakete

Fehler und Ausnahmen

# Syntax Errors, Indentation Errors

Fehler beim Parsen: Programm wird nicht ausgeführt. Z.B.:

- Klammerungsfehler
- Falsche oder fehlende Semikolons, Doppelpunkte, Kommas
- Einrückungsfehler

```
print "I'm running..."

def add(a, b)
  return a + b
```

```
$ ./add.py
File "add.py", line 2
  def add(a, b)

SyntaxError: invalid syntax
```

#### Ausnahmen

#### Ausnahmen (Exceptions) treten zur Laufzeit auf:

```
import math
print "I'm running..."
math.foo()
```

```
$ ./test.py
I'm running...
Traceback (most recent call last):
  File "test.py", line 3, in ?
    math.foo()
AttributeError: 'module' object has no
attribute 'foo'
```

### Ausnahmen behandeln

```
try:
    s = raw_input("Enter a number: ")
    number = float(s)
except ValueError:
    print "That's not a number!"
```

- except-Block wird ausgeführt, wenn Code im try-Block eine passende Ausnahme wirft
- danach läuft Programm normal weiter
- nicht behandelte Ausnahmen führen zum Programmabbruch

Verschiedene Ausnahmen abfangen:

```
except (ValueError, TypeError, NameError):
```

### Ausnahmen behandeln

```
try:
    s = raw_input("Enter a number: ")
    number = 1/float(s)
except ValueError:
    print "That's not a number!"
except ZeroDivisionError:
    print "You can't divide by zero!"
except:
    print "Oops, what's happened?"
```

- Mehrere except-Statements für verschiedene Ausnahmen
- Letztes except kann ohne Ausnahme-Typ verwendet werden: Fängt alle verbleibenen Ausnahmen ab
  - Vorsicht: Kann ungewollte Programmierfehler verdecken!

### Ausnahmen behandeln

- else wird ausgeführt, wenn keine Ausnahme auftrat
- finally wird in jedem Fall ausgeführt

```
try:
    f = open("spam")
except IOError:
    print "Cannot open file"
else:
    print f.read()
    f.close()
finally:
    print "End of try."
```

# Ausnahme-Objekte

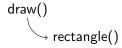
#### Auf das Ausnahme-Objekt zugreifen:

```
try:
    f = open("spam")
except IOError, e:
    print e.errno, e.strerror
    print e
```

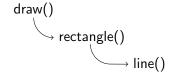
```
$ python test.py
2 No such file or directory
[Errno 2] No such file or directory: 'spam'
```

draw()

- Funktion ruft Unterfunktionen auf.
- Unterfunktion wirft Ausnahme
- Wird Ausnahme behandelt?
- Nein: Gib Ausnahme an aufrufende Funktion weiter.

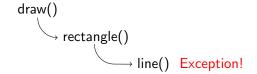


- Funktion ruft Unterfunktionen auf.
- Unterfunktion wirft Ausnahme
- Wird Ausnahme behandelt?
- Nein: Gib Ausnahme an aufrufende Funktion weiter.



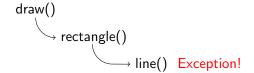
- Funktion ruft Unterfunktionen auf.
- Unterfunktion wirft Ausnahme
- Wird Ausnahme behandelt?
- Nein: Gib Ausnahme an aufrufende Funktion weiter

Einführung Datentypen I Statements Funktionen Input/Output Module und Pakete Fehler und Ausnahmen



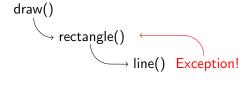
- Funktion ruft Unterfunktionen auf.
- Unterfunktion wirft Ausnahme.
- Wird Ausnahme behandelt?
- Nein: Gib Ausnahme an aufrufende Funktion weiter

Einführung Datentypen I Statements Funktionen Input/Output Module und Pakete Fehler und Ausnahmen

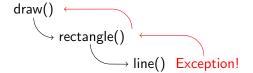


- Funktion ruft Unterfunktionen auf.
- Unterfunktion wirft Ausnahme.
- Wird Ausnahme behandelt?
- Nein: Gib Ausnahme an aufrufende Funktion weiter

Einführung Datentypen I Statements Funktionen Input/Output Module und Pakete Fehler und Ausnahmen



- Funktion ruft Unterfunktionen auf.
- Unterfunktion wirft Ausnahme.
- Wird Ausnahme behandelt?
- Nein: Gib Ausnahme an aufrufende Funktion weiter.



- Funktion ruft Unterfunktionen auf.
- Unterfunktion wirft Ausnahme.
- Wird Ausnahme behandelt?
- Nein: Gib Ausnahme an aufrufende Funktion weiter.

#### Ausnahmen auslösen

#### Ausnahmen weiterreichen:

```
try:
    f = open("spam")
except IOError:
    print "Problem while opening file!"
    raise
```

#### Ausnahmen auslösen:

```
def gauss_solver(matrix):
    # Important code
    raise ValueError("Singular matrix")
```

# Ausnahmen vs. if-Abfragen von Werten

#### Ausnahmen bevorzugen!

```
def square(x):
    if type(x) == int or type(x) == float:
        return x ** 2
    else:
        return None
```

#### Schlecht!

- Was ist mit anderen numerischen Datentypen (komplexe Zahlen, eigene Typen)? Besser: Versuchen zu potenzieren und eventuelle Ausnahmen abfangen! → Duck-Typing
- Aufrufer der Funktion kann vergessen, den Rückgabewert zu prüfen (und weiterzureichen). Besser: Ausnahme auslösen!

# Ausnahmen vs. if-Abfragen von Werten

#### Ausnahmen bevorzugen!

```
def square(x):
   if type(x) == int or type(x) == float:
      return x ** 2
   else:
      return None
```

#### Schlecht!

- Was ist mit anderen numerischen Datentypen (komplexe Zahlen, eigene Typen)? Besser: Versuchen zu potenzieren und eventuelle Ausnahmen abfangen! → Duck-Typing
- Aufrufer der Funktion kann vergessen, den Rückgabewert zu prüfen (und weiterzureichen). Besser: Ausnahme auslösen!

### Das with-Statement

Einige Objekte bieten Kontext-Management an. Damit können try ... finally-Blöcke einfacher geschrieben werden:

```
with open("test.txt") as f:
   for line in f:
     print line
```

Nach dem with-Block ist das Dateiobjekt stets wieder geschlossen, auch wenn im Block eine Exception auftrat.

In Python 2.5 ist folgender Import nötig:

```
from __future__ import with_statement
```

# Viel Spaß mit



# Einführung in Python

Rebecca Breu

Verteilte Systeme und Grid-Computing JSC Forschungszentrum Jülich

Februar 2011

#### Inhalt — Teil 2

Datentypen II

Objektorientierte Programmierung

Pythons Standardbibliothek

# Datentypen II

Datentypen II

Objektorientierte Programmierung

Pythons Standardbibliothek

#### Sets

Set (Menge): ungeordnet, doppelte Elemente werden nur einmal gespeichert

- s = set([sequence])
- Teilmenge: s.issubset(t), s <= t, echte T.: s < t
- Obermenge: s.issuperset(t), s >= t, echte O.: s > t
- Vereinigung: s.union(t), s | t
- Schnittmenge: s.intersection(t), s & t
- Differenz: s.difference(t), s t
- Symmetrische Differenz: s.symmetric\_difference(t), s ^ t
- Kopie: s.copy()

Wie für Sequenzen gibt es auch: x in set, len(set), for x in set, add, remove

### Dictionaries

#### Dictionary: Zuordnung Schlüssel → Wert

```
>>> d = { "spam": 1, "eggs": 17}
>>> d["eggs"]
17
>>> d["bacon"] = 42
>>> d
{'eggs': 17, 'bacon': 42, 'spam': 1}
```

#### Über Dictionaries iterieren:

```
for key in d:
    print key, d[key]
```

# Operationen auf Dictionaries

- Eintrag löschen: del
- alle Einträge löschen: d.clear()
- Kopie: d.copy()
- Ist Schlüssel enthalten? d.has\_key(k), k in d
- Liste von (key, value)-Tupeln: d.items()
- Liste aller Schlüssel: d.keys()
- Liste aller Werte: d.values()
- Eintrag holen: d.get(k[, x])
- Eintrag löschen und zurückgeben: d.pop(k[, x])
- Eintrag löschen und zurückgeben: d.popitem()

# Objektorientierte Programmierung

Datentypen I

Objektorientierte Programmierung

Pythons Standardbibliothek

## Objektorientierte Programmierung

- Bisher: prozedurale Programmierung
  - Daten
  - Funktionen, die Daten als Parameter entgegennehmen und Ergebnis zurückliefern
- Alternative: Fasse zusammengehörige Daten und Funktionen zusammen zu eigenen Datentypen
- ullet Erweiterung von Strukturen/Datenverbünden aus C/Fortran

### Einfache Klassen als Structs verwenden

```
class Point:
    pass

p = Point()
p.x = 2.0
p.y = 3.3
```

- Klasse: Eigener Datentyp (hier: Point)
- Objekt: Instanz der Klasse (hier: p)
- Attribute (hier x, y) können dynamisch hinzugefügt werden

### Klassen

```
class Point:
    def __init__(self, x, y):
        self.x = x
        self.y = y

p = Point(2.0, 3.0)
print p.x, p.y
p.x = 2.5
p.z = 42
```

 \_\_init\_\_: Wird automatisch nach Erzeugung eines Objekts aufgerufen

# Methoden auf Objekten

```
class Point:
    def __init__(self, x, y):
        self.x = x
        self.y = y
    def norm(self):
        n = math.sqrt(self.x**2 + self.y**2)
        return n
p = Point(2.0, 3.0)
print p.x, p.y, p.norm()
```

- Methodenaufruf: automatisch das Objekt als erster Parameter
- ullet o wird üblicherweise self genannt
- Achtung: Kein Überladen von Methoden möglich!

# Objekte in Strings konvertieren

### Standard-Rückgabe von str(...) für eigene Objekte:

```
>>> p = Point(2.0, 3.0)
>>> print p # --> print str(p)
<__main__.Point instance at 0x402d7a8c>
```

```
def __str__(self):
    return "(%i, %i)" % (self.x, self.y)
```

```
>>> print p
(2, 3)
```

# Objekte in Strings konvertieren

### Standard-Rückgabe von str(...) für eigene Objekte:

```
>>> p = Point(2.0, 3.0)
>>> print p # --> print str(p)
<__main__.Point instance at 0x402d7a8c>
```

```
def __str__(self):
    return "(%i, %i)" % (self.x, self.y)
```

```
>>> print p
(2, 3)
```

## Objekte vergleichen

Standard: == prüft Objekte eigener Klassen auf Identität.

```
>>> p1 = Point(2.0, 3.0)
>>> p2 = Point(2.0, 3.0)
>>> p1 == p2
False
```

```
>>> p1 == p2 # Check for equal values
True
>>> p1 is p2 # Check for identity
False
```

Pythons Standardbibliothek

## Objekte vergleichen

Standard: == prüft Objekte eigener Klassen auf Identität.

```
>>> p1 = Point(2.0, 3.0)
>>> p2 = Point(2.0, 3.0)
>>> p1 == p2
False
```

```
>>> p1 == p2 # Check for equal values
True
>>> p1 is p2 # Check for identity
False
```

## Objekte vergleichen

#### Weitere Vergleichsoperatoren:

```
• <: __lt__(self, other)
```

#### Alternativ: \_\_cmp\_\_(self, other), gibt zurück:

- negativen Integer, wenn self < other
- null, wenn self == other
- positiven Integer, wenn self > other

## Datentypen emulieren

Man kann mit Klassen vorhandene Datentypen emulieren:

```
• Zahlen: Rechenoperationen, int(myobj), float(myobj), ...
```

```
• Funktionen: myobj(...)
```

```
• Sequenzen: len(myobj), myobj[...], x in myobj, ...
```

```
• Iteratoren: for i in myobj
```

Siehe dazu Dokumentation:

http://docs.python.org/ref/specialnames.html

Pythons Standardbibliothek

#### Klassenvariablen

Haben für alle Objekte einer Klasse stets den gleichen Wert:

```
class Point:
    count = 0  # Count all point objects
    def __init__(self, x, y):
        self.__class__.count += 1
        ...
```

```
>>> p1 = Point(2, 3); p2 = Point(3, 4)
>>> p1.count
2
>>> p2.count
2
>>> Point.count
2
```

### Klassenmethoden und statische Methoden

```
class Spam:
    spam = "I don't like spam."
    @classmethod
    def cmethod(cls):
        print cls.spam
    @staticmethod
    def smethod():
        print "Blah blah."
```

```
Spam.cmethod()
Spam.smethod()
s = Spam()
s.cmethod()
s.smethod()
```

# Vererbung

Oft hat man verschiedene Klassen, die einander ähneln. Vererbung erlaubt:

- Hierarchische Klassenstruktur (Ist-ein-Beziehung)
- Wiederverwenden von ähnlichem Code

#### Beispiel: Verschiedene Telefon-Arten

- Telefon
- Handy (ist ein Telefon mit zusätzlichen Funktionen)
- SmartPhone (ist ein Handy mit zusätzlichen Funktionen)

Pythons Standardbibliothek

## Vererbung

```
class Phone:
    def call(self):
        pass

class MobilePhone(Phone):
    def send_text(self):
        pass
```

Handy erbt jetzt Methoden und Attribute von Telefon.

```
h = MobilePhone()
h.call() # inherited from Phone
h.send_text() # own method
```

### Methoden überschreiben

In der abgeleiteten Klasse können die Methoden der Elternklasse überschrieben werden:

```
class MobilePhone(Telefon):
    def call(self):
        find_signal()
        Phone.call(self)
```

# Mehrfachvererbung

Klassen können von mehreren Elternklassen erben. Bsp:

- SmartPhone ist ein Handy
- SmartPhone ist eine Kamera

```
class SmartPhone(MobilePhone, Camera)
    pass

h = SmartPhone()
h.call() # inherited from MobilePhone
h.take_photo() # inherited from Camera
```

Attribute werden in folgender Reihenfolge gesucht: SmartPhone, MobilePhone, Elterklasse von MobilePhone (rekursiv), Camera, Elternklasse von Camera (rekursiv).

Pythons Standardbibliothek

### Private Attribute

- In Python gibt es keine privaten Variablen oder Methoden.
- Konvention: Attribute, auf die nicht von außen zugegriffen werden sollte, beginnen mit einem Unterstrich: \_foo.
- Um Namenskonflikte zu vermeiden: Namen der Form \_\_foo werden durch \_klassenname\_\_foo ersetzt:

```
class Spam:
   __eggs = 3
```

```
>>> dir(Spam)
>>> ['_Spam__eggs', '__doc__', '__module__']
```

Pythons Standardbibliothek

## **Properties**

Sollen beim Zugriff auf eine Variable noch Berechnungen oder Überprüfungen durchgeführt werden: Getter und Setter

```
class Spam(object):
   def init (self):
        self. value = 0
   def get_value(self):
        return self._value
   def set_value(self, value):
        if value <= 0: self._value = 0
        else: self._value = value
    value = property(get_value, set_value)
```

# Properties

Auf Properties wird wie auf gewöhnliche Attribute zugegriffen:

```
>>> s = Spam()
>>> s.value = 6  # set_value(6)
>>> s.value  # get_value()
>>> 6
>>> s.value = -6  # set_value(-6)
>>> s.value  # get_value()
>>> 0
```

- Getter und Setter können nachträglich hinzugefügt werden, ohne die API zu verändern.
- Zugriff auf \_value immer noch möglich

# Pythons Standardbibliothek

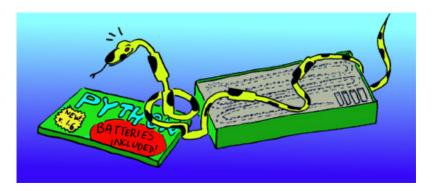
Datentypen I

Objektorientierte Programmierung

Pythons Standardbibliothek

## Pythons Standardbibliothek

"Batteries included": umfassende Standardbibliothek für die verschiedensten Aufgaben



### Mathematik: math

- Konstanten: e, pi
- Auf- und Abrunden: floor(x), ceil(x)
- Exponentialfunktion: exp(x)
- Logarithmus: log(x[, base]), log10(x)
- Potenz und Quadratwurzel: pow(x, y), sqrt(x)
- Trigonometrische Funktionen: sin(x), cos(x), tan(x)
- Kovertierung Winkel ↔ Radiant: degrees(x), radians(x)

```
>>> import math
>>> math.sin(math.pi)
1.2246063538223773e-16
>>> math.cos(math.radians(30))
0.86602540378443871
```

#### Zufall: random

- Zufällige Integers: randint(a, b), randrange([start,] stop[, step])
- Zufällige Floats (Gleichverteilg.): random(), uniform(a, b)
- Andere Verteilungen: expovariate(lambd), gammavariate(alpha, beta), gauss(mu, sigma),...
- Zufälliges Element einer Sequenz: choice(seq)
- Mehrere eindeutige, zufällige Elemente einer Sequenz: sample(population, k)
- Sequenz mischen: shuffle(seq[, random])

```
>>> s = [1, 2, 3, 4, 5]
>>> random.shuffle(s)
>>> s
[2, 5, 4, 3, 1]
>>> random.choice("Hello world!")
'e'
```

### Exakte Dezimalzahlen: fractions

```
>>> from fractions import Fraction
>>> a = Fraction(2, 3)
>>> b = Fraction(2, 5)
>>> print float(a), float(b)
0.6666666666666666663 0.4000000000000000000000000000000000
>>> a+b
Fraction(16, 15)
>>> a/b
Fraction(5, 3)
```

(Siehe auch: Modul decimal.)

#### Datum und Zeit: datetime

#### Zeit- und Datumsangaben:

```
d1 = datetime.date(2008, 3, 21)
d2 = datetime.date(2008, 6, 22)
dt = datetime.datetime(2011, 8, 26, 12, 30)
t = datetime.time(12, 30)
```

#### Mit Zeit und Datum rechnen:

```
print d1 < d2
delta = d2 - d1
print delta.days
print d2 + datetime.timedelta(days=44)</pre>
```

# Weitere Datentypen: collections

defaulttict: Dictionary, welches Defaultwerte für nicht vorhandene Schlüsselwörter erzeugen kann:

```
haeufigkeiten = defaultdict(lambda: 0)

for c in "Hallo Welt!":
   haeufigkeiten[c] += 1
```

Paramter (optional): Funktion zum Erzeugen der Defaultwerte

### Operationen auf Verzeichnisnamen: os.path

- Pfade: abspath(path), basename(path), normpath(path), realpath(path)
- Pfad zusammensetzen: join(path1[, path2[, ...]])
- Pfade aufspalten: split(path), splitext(path)
- Datei-Informationen: isfile(path), isdir(path), islink(path), getsize(path),...
- Home-Verzeichnis vervollständigen: expanduser(path)
- Umgebungsvariablen vervollständigen: expandvars(path)

```
>>> os.path.join("spam", "eggs", "ham.txt")
'spam/eggs/ham.txt'
>>> os.path.splitext("spam/eggs.py")
('spam/eggs', '.py')
>>> os.path.expanduser("~/spam")
'/home/rbreu/spam'
>>> os.path.expandvars("/blah/$TEST")
'/bla/test.py'
```

#### Dateien und Verzeichnisse: os

- Working directory: getcwd(), chdir(path)
- Dateirechte ändern: chmod(path, mode)
- Besitzer ändern: chown(path, uid, gid)
- Verzeichnis erstellen: mkdir(path[, mode]), makedirs(path[, mode])
- Dateien löschen: remove(path), removedirs(path)
- Dateien umbenennen: rename(src, dst), renames(old, new)
- Liste von Dateien in Verzeichnis: listdir(path)

## Verzeichnislisting: glob

Liste von Dateien in Verzeichnis, mit Unix-artiger Wildcard-Vervollständigung: glob(path)

```
>>> glob.glob("python/[a-c]*.py")
['python/confitest.py',
    'python/basics.py',
    'python/curses_test2.py',
    'python/curses_keys.py',
    'python/cmp.py',
    'python/button_test.py',
    'python/argument.py',
    'python/curses_test.py']
```

### Dateien und Verzeichnisse: shutil

Higher Level-Operationen auf Dateien und Verzeichnissen.

- Datei kopieren: copyfile(src, dst), copy(src, dst)
- Rekursiv kopieren; copytree(src, dst[, symlinks])
- Rekursiv löschen: rmtree(path[, ignore\_errors[, onerror]])
- Rekursiv verschieben: move(src, dst)

## Andere Prozesse starten: subprocess

#### Einfaches Ausführen eines Programmes:

```
p = subprocess.Popen(["ls", "-1", "mydir"])
returncode = p.wait() # wait for p to end
```

#### Zugriff auf die Ausgabe eines Programmes:

```
p = Popen(["ls"], stdout=PIPE, stderr=STDOUT)
p.wait()
output = p.stdout.read()
```

### Pipes zwischen Prozessen (ls -l | grep txt)

```
p1 = Popen(["ls", "-l"], stdout=PIPE)
p2 = Popen(["grep", "txt"], stdin=p1.stdout)
```

## Zugriff auf Kommandozeilenparameter: optparse

- Einfach: Liste mit Parametern → sys.argv
- Komfortabler für mehrere Optionen: OptionParser

```
parser = optparse.OptionParser()
parser.add_option("-f", "--file",
                  dest="filename",
                  default="out.txt",
                  help="output file")
parser.add_option("-v", "--verbose",
                  action="store_true",
                  dest="verbose",
                  default=False,
                  help="verbose output")
(options, args) = parser.parse_args()
print options.filename, options.verbose
print args
```

# Zugriff auf Kommandozeilenparameter: optparse

So wird ein optparse-Programm verwendet:

```
$ ./test.py -f aa bb cc
aa False
['bb', 'cc']
```

# Konfigurationsdateien: ConfigParser

Einfaches Format zum Speichern von Konfigurationen u.A.: Windows INI-Format

```
[font]
font = Times New Roman
# comment (or: ! as comment symbol)
size = 16

[colors]
font = black
pointer = %(font)s
background = white
```

# Konfigurationsdateien: ConfigParser

### Config-Datei lesen:

```
parser = ConfigParser.SafeConfigParser()
parser.readfp(open("config.ini", "r"))
print parser.get("colors", "font")
```

#### Weitere Parser-Methoden:

- Liste aller Sections: sections()
- Liste aller Optionen: options(section)
- Liste aller Optionen und Werte: items(section)
- Werte lesen: get(sect, opt), getint(sect, opt), getfloat(sect, opt), getboolean(sect, opt)

# Konfigurationsdateien: ConfigParser

### Config-Datei schreiben:

```
parser = ConfigParser.SafeConfigParser()
parser.add_section("colors")
parser.set("colors", "font", "black")
parser.write(open("config.ini", "w"))
```

#### Weitere Parser-Methoden:

- Section hinzufügen: add\_section(section)
- Section löschen: remove\_section(section)
- Option hinzufügen: set(section, option, value)
- Option entfernen: remove\_option(section, option)

### CSV-Dateien: csv

#### CSV: Comma-seperated values

- Tabellendaten im ASCII-Format
- Spalten durch ein festgelegtes Zeichen (meist Komma) getrennt

```
reader = csv.reader(open("test.csv", "rb"))
for row in reader:
    for item in row:
        print item
```

```
writer = csv.writer(open(outfile, "wb"))
writer.writerow([1, 2, 3, 4])
```

### CSV-Dateien: csv

### Mit verschiedenen Formaten (Dialekten) umgehen:

```
reader(csvfile, dialect='excel') # Default
writer(csvfile, dialect='excel_tab')
```

#### Einzelne Formatparameter angeben:

```
reader(csvfile, delimiter=";")
```

Weitere Formatparameter: lineterminator, quotechar, skipinitialspace, ...

# Objekte serialisieren: pickle

### Beliebige Objekte in Dateien speichern:

```
obj = {"hello": "world", "spam":1}
pickle.dump(obj, open("blah.bin", "wb"))
# ...
obj = pickle.load(open("blah.bin", "rb"))
```

### Objekt in String unwandeln (z.B. zum Verschicken über Streams):

```
s = pickle.dumps(obj)
# ...
obj = pickle.loads(s)
```

### Persistente Dictionaries: shelve

Ein Shelve benutzt man wie ein Dictionary, es speichert seinen Inhalt in eine Datei.

```
d = shelve.open("blah")
d["spam"] = "eggs"
d["blah"] = 1
del d["foo"]
d.close()
```

# Leichtgewichtige Datenbank: sqlite3

Datenbank in Datei oder im Memory, ab Python 2.5 in der stdlib.

```
c.execute("""SELECT * FROM Friends""")
for row in c: print row
c.close(); conn.close()
```

# Leichtgewichtige Datenbank: sqlite3

String-Formatter sind unsicher, da beliebiger SQL-Code eingeschleust werden kann!

```
# Never do this!
symbol = "Jane"
c.execute("... WHERE firstname = '%s'" % symbol)
```









# Leichtgewichtige Datenbank: sqlite3

#### Stattdessen die Platzhalter der Datenbank-API benutzen:

```
c.execute("... WHERE name = ?", symbol)
```

### Tar-Archive: tarfile

### Ein tgz entpacken:

```
tar = tarfile.open("spam.tgz")
tar.extractall()
tar.close()
```

#### Ein tgz erstellen:

```
tar = tarfile.open("spam.tgz", "w:gz")
tar.add("/home/rbreu/test")
tar.close()
```

# Log-Ausgaben: logging

Flexible Ausgabe von Informationen, kann schnell angepasst werden.

```
import logging
logging.debug("Very special information.")
logging.info("I am doing this and that.")
logging.warning("You should know this.")
```

```
WARNING: root: You should know this.
```

- Messages bekommen einen Rang (Dringlichkeit): CRITICAL, ERROR, WARNING, INFO, DEBUG
- Default: Nur Messages mit Rang WARNING oder höher werden ausgegeben

# Log-Ausgaben: logging

Beispiel: Ausgabe in Datei, benutzerdefiniertes Format, feineres Log-Level:

```
logging.basicConfig(level=logging.DEBUG,
  format="%(asctime)s %(levelname)-8s %(message)s",
  datefmt = "%Y - %m - %d %H : %M : %S".
  filename='/tmp/spam.log', filemode='w')
```

```
$ cat /tmp/spam.log
2007-05-07 16:25:14 DEBUG
                           Very special information.
2007-05-07 16:25:14 INFO
                           I am doing this and that.
2007-05-07 16:25:14 WARNING
                           You should know this.
```

Es können auch verschiedene Loginstanzen gleichzeitig benutzt werden, siehe Python-Dokumentation.

# Reguläre Ausdrücke: re

#### Einfaches Suchen nach Mustern:

```
>>> re.findall(r"\[.*?\]", "a[bc]g[hal]def")
['[bc]', '[hal]']
```

#### Ersetzen von Mustern:

```
>>> re.sub(r"\[.*?\]", "!", "a[bc]g[hal]def")
'a!g!def'
```

Wird ein Regex-Muster mehrfach verwendet, sollte es aus Geschwindigkeitsgründen compiliert werden:

```
>>> pattern = re.compile(r"\[.*?\]")
>>> pattern.findall("a[bc]g[hal]def")
['[bc]', '[hal]']
```

Pythons Standardbibliothek

# Reguläre Ausdrücke: re

### Umgang mit Gruppen:

### Flags, die das Verhalten des Matching beeinflussen:

```
>>> re.findall("^a", "abc\nAbc", re.I|re.M)
>>> ['a', 'A']
```

- re.I: Groß-/Kleinschreibung ingnorieren
- re.M: ^ bzw. \$ matchen am Anfang/Ende jeder Zeile (nicht nur am Anfang des Strings)
- re.S: . matcht auch Zeilenumbruch

### URLs lesen: urllib2

#### Einfaches lesen:

```
import urllib2
r = urllib2.urlopen('http://www.fz-juelich.de')
print r.read()
print r.headers["content-type"]
```

### Man kann den Request vorm Absenden anpassen:

Es werden Cookies, Authentifizierung, Proxies etc unterstützt.

# XML-RPC-Client: xmlrpclib

- XML-RPC: Remote Procedure Call via XML und HTTP
- unabhänging von Plattform und Programmiersprache

```
import xmlrpclib
s = xmlrpclib.Server("http://localhost:8000")
print s.add(2,3)
print s.sub(5,2)
```

Konvertierungen für die gängigen Datentypen geschehen automatisch: Booleans, Integer, Floats, Strings, Tupel, Listen, Dictionaries mit Strings als Keys, . . .

# XML-RPC-Server: SimpleXMLRPCServer

```
from SimpleXMLRPCServer import SimpleXMLRPCServer
# Methoden, die der Server zur Verfuegung
# stellen soll:
class MyFuncs:
    def add(self, x, y):
        return x + y
    def sub(self, x, y):
        return x - y
# Erstelle und starte Server:
server = SimpleXMLRPCServer(("localhost", 8000))
server.register_instance(MyFuncs())
server.serve_forever()
```

# Viel Spaß mit



# Einführung in Python

wxPython

Rebecca Breu

Verteilte Systeme und Grid-Computing JSC Forschungszentrum Jülich

Februar 2011

### Inhalt — Teil 3

wxPython

Fortgeschrittene Techniken

Neues in Python 2.7

wxPython

Zusammenfassung und Ausblick

# Fortgeschrittene Techniken

wxPython

Fortgeschrittene Techniken

wxPvthon

# Conditional Expressions

### Kurze Schreibweise für bedingte Zuweisung. Statt:

```
if zahl < 0:
    s = "Negativ"
else:
    s = "Positiv"
```

#### kann man schreiben:

```
s = "Negativ" if zahl < 0 else "Positiv"
```

# Funktionsparameter aus Listen und Dictionaries

```
def spam(a, b, c, d):
    print a, b, c, d
```

Man kann positionale Parameter aus Listen erzeugen:

```
>>> args = [3, 6, 2, 3]
>>> spam(*args)
3 6 2 3
```

Man kann Keyword-Paramter aus Dictionaries erzeugen:

```
>>> kwargs = {"c": 5, "a": 2, "b": 4, "d":1}
>>> spam(**kwargs)
2 4 5 1
```

# Funktionen mit beliebigen Parametern

Neues in Python 2.7

```
def spam(*args, **kwargs):
    for i in args:
        print i
    for i in kwargs:
        print i, kwargs[i]
```

```
>>> spam(1, 2, c=3, d=4)
1
2
d 4
```

# List Comprehension

Abkürzende Schreibweise zum Erstellen von Listen aus for-Schleifen. Statt:

```
a = []
for i in range(10):
    a.append(i**2)
```

#### kann man schreiben:

```
a = [i**2 for i in range(10)]
```

### Mit Bedingung:

```
a = [i**2 for i in range(10) if i != 4]
```

# Anonyme Funktionen: Lambda

Neues in Python 2.7

```
>>> f = lambda x, y: x + y
>>> f(2, 3)
5
>>> (lambda x: x**2)(3)
9
```

Nützlich, wenn einfache Funktionen als Parameter übergeben werden sollen.

```
1 = ["alice", "Bob"]
1.sort()
1.sort(lambda a,b: cmp(a.upper(), b.upper()))
```

# Map

Anwenden einer Funktion auf alle Elemente einer Liste:

```
>>> li = [1, 4, 81, 9]

>>> map(math.sqrt, li)

[1.0, 2.0, 9.0, 3.0]

>>> map(lambda x: x * 2, li)

[2, 8, 162, 18]
```

Wenn die Funktion mehr als einen Parameter nimmt, kann je zusätzlichem Parameter eine weitere Liste übergeben werden:

```
>>> map(math.pow, li, [1, 2, 3, 4])
[1.0, 16.0, 531441.0, 6561.0]
```

### Filter

Neues in Python 2.7

Wie Map, jedoch enthält die Egebnisliste nur die Elemente, welche wahr sind:

```
>>> li = [1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9]
>>> filter(lambda x: x % 2, li)
[1, 3, 5, 7, 9]
```

# Zip

Zusammenfügen mehrer Sequenzen zu einer Liste von Tupeln:

```
>>> zip("ABC", "123")
[('A', '1'), ('B', '2'), ('C', '3')]
>>> zip([1, 2, 3], "ABC", "XYZ")
[(1, 'A', 'X'), (2, 'B', 'Y'), (3, 'C', 'Z')]
```

Nützlich, wenn man über mehrere Sequenzen parallel iterieren möchte

### Iteratoren

Was passiert, wenn for auf einem Objekt aufgerufen wird?

Neues in Python 2.7

```
for i in obj:
    pass
```

- Auf obj wird die \_\_iter\_\_-Methode aufgerufen, welche einen Iterator zurückgibt
- Auf dem Iterator wird bei jedem Durchlauf next() aufgerufen
- Eine StopIteration-Ausnahme beendet die for-Schleife

### Iteratoren

```
class Reverse:
    def __init__(self, data):
        self.data = data
        self.index = len(data)
    def __iter__(self):
        return self
    def next(self):
        if self.index == 0:
            raise StopIteration
        self.index = self.index - 1
        return self.data[self.index]
```

```
>>> for char in Reverse("spam"):
... print char,
...
m a p s
```

### Generatoren

### Einfache Weise, Iteratoren zu erzeugen:

- Werden wie Funktionen definiert
- yield-Statement, um Daten zurückzugeben und beim nächsten next-Aufruf dort weiterzumachen

Neues in Python 2.7

```
def reverse(data):
    for element in data[::-1]:
        vield element
```

```
>>> for char in reverse("spam"):
       print char,
maps
```

### Generator-Audrücke

Neues in Python 2.7

Ähnlich zu List Comprehensions kann man anonyme Iteratoren erzeugen:

```
>>> data = "spam"
>>> for c in (elem for elem in data[::-1]):
... print c,
maps
```

# Dynamische Attribute

# Erinnerung: Man kann Attribute von Objekten zur Laufzeit hinzufügen:

Neues in Python 2.7

```
class Empty:
    pass

a = Empty()
a.spam = 42
a.eggs = 17
```

#### Und entfernen:

```
del a.spam
```

### getattr, setattr

Man kann Attribute von Objekten als Strings ansprechen:

```
import math
f = getattr(math, "sin")
print f(x) # sin(x)
```

```
a = Empty()
setattr(a, "spam", 42)
print a.spam
```

Nützlich, wenn man z.B. Attributnamen aus User-Input oder Dateien liest.

## Neues in Python 2.7

wxPython

## Neues in Python 2.7

- Neue Syntax für Mengen: Statt set(1, 2, 3) kann man schreiben: {1,2,3}
- Analog zu List Comprehensions gibt es Set Comprehensions und Dictionary Comprehensions zum schnellen Erzeugen:

```
s = {i*2 for in in range(3)}
d = {i: i*2 for i in range(3)}
```

 collections.OrderedDict: Beim normalen Dictionary haben die Einträge eine willkürliche Reihenfolge. OrderedDict kann die Einträge sortiert hinzufügen.

## wxPython

Fortgeschrittene Techniker

Neues in Python 2.7

wxPython

Zusammenfassung und Ausblick

## Grafische Benutzeroberflächen (GUIs)

Verbreitete GUI-Toolkits mit Bindings für (u.A.) Python:

Neues in Python 2.7

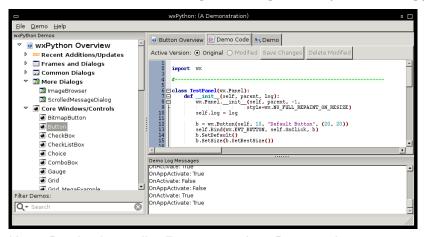
- Tk: In Pythons Standardbibliothek, simpel (ungeeignet für komplexe Anwendungen), veraltetes Aussehen
- GTK: z.B. Gnome Desktop, GIMP, Eclipse, ...
- QT: KDE Desktop, Skype, Scribus, ...

Alle werden auf den gängingen Betriebssystemen unterstützt.

 wxWidgets: Benutzt Windows-, Mac OS-Bibliotheken oder  $\mathsf{GTK} \to \mathsf{Look}$  and Feel des jeweiligen Betriebssystems

## Die wxPython-Demo

/usr/share/doc/wx2.8-examples/examples/wxPython/demo.py



Kurze Beschreibung aller Features mit Live-Demo und Beispiel-Code

### Hello World

Neues in Python 2.7

```
import wx
class MainFrame(wx.Frame):
   def __init__(self):
      wx.Frame.__init__(self, parent=None,
                         title="Hello World")
      self.Show(True)
app = wx.PySimpleApp()
frame = MainFrame()
app.MainLoop()
```

Erzeugt ein leeres Fenster mit Titel "Hello World".

## Die Basis: Application und Top Level Windows

### Application:

• Kern eines wx-Programms, betreibt die Hauptschleife

Neues in Python 2.7

- Hauptschleife verarbeitet alle Events (Mausbewegung, Tastaturanschlag, . . . )
- PySimpleApp: Für einfache Anwendungen mit nur einem Top Level Window

#### Zur Application gehört mindestens ein Top Level Window:

- Präsentiert dem Anwender die wichtigsten Daten und Kontrollelemente
- Wird das letzte Top Level Window geschlossen, beendet sich die Application (die Hauptschleife wird verlassen)

## Das allgemeinste Widget: wx.Frame

```
wx.Frame(parent, id=-1, title="",
         pos=(-1,-1), size=(-1,-1), ...)
```

parent: Ist None f
ür Top Level Windows

- id: Integer; Automatische Generierung mit -1 (zu bevorzugen)
- title: Fenstertitel, wird in Titelleiste angezeigt
- pos: Integer-Tupel (x, y); (-1, -1) lässt das unterliegende System entscheiden
- size: Integer-Tupel (width, height); (-1, -1) lässt das unterliegende System entscheiden

## Widgets in ein Frame einfügen

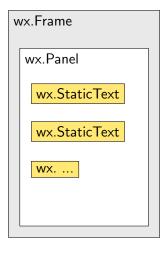
Neues in Python 2.7

#### Etwas Text in unserem Fenster:

```
class MainFrame(wx.Frame):
   def __init__(self):
      wx.Frame.__init__(self, parent=None,
                        title="Hello World")
      panel = wx.Panel(parent=self)
      wx.StaticText(parent=panel,
                    label="How are you?")
      self.Show(True)
```

Neues in Python 2.7

### Widgets in ein Frame einfügen



- Panel: Container, welcher beliebig viele weitere Widgets enthalten kann.
- Parent-Beziehungen legen fest, welches Widget in welchem Widget dargestellt wird

### Nicht-editierbarer Text: StaticText

```
wx.StaticText(parent, id=-1, label="",
              pos=(-1,-1), size=(-1,-1),
              style=0, ...)
```

- label: Der darzustellende Text.
- pos bezieht sich auf die Position innerhalb des Parent-Widgets
- style: wx.ALIGN\_CENTER, wx.ALIGN\_LEFT, wx.ALIGN\_RIGHT
- Auch mehrzeiliger Text möglich
- Einige Methoden:
  - SetLabel: Text nachträglich ändern
  - SetForegroundColour, SetBackgroundColour
  - SetFont

## Auf Benutzeraktionen reagieren

```
class MainFrame(wx.Frame):
   def __init__(self):
      wx.Frame.__init__(parent=None)
      panel = wx.Panel(parent=self)
      button = wx.Button(parent=panel,
                          label="&Click me")
      self.Bind(wx.EVT_BUTTON, self.on_button,
                button)
      self.Show(True)
   def on_button(self, evt):
      print "You pressed the button!"
```

Der Button kann mit Alt+C "geclickt" werden (wg. &C...)

## Ereignisgesteuerte Programmierung

• Herkömmliche Programme laufen linear ab

Neues in Python 2.7

- GUI-Programme: Anwender kann Bedienelemente zu beliebiger Zeit in beliebiger Reihenfolge bedienen
- GUI-Programm reagiert auf den Anwender
- $\rightarrow$  Hauptschleife wartet auf Events und leitet diese an passende Event-Handler weiter

```
self.Bind(wx.EVT_BUTTON, self.on_button,
          button)
```

MainFrame soll alle Button-Events vom Widget button mit der Methode onButton behandeln.

## Events und die Widget-Hierarchie

```
class MainFrame(wx.Frame):
   def __init__(self):
      . . .
      self.Bind(wx.EVT_BUTTON,
                self.on_buttonF, button)
      button.Bind(wx.EVT_BUTTON,
                   self.on_buttonB, button)
   def on_buttonF(self, evt):
      print "You pressed the button!"
   def on_buttonB(self, evt):
      print "You pressed me!"
```

## Events und die Widget-Hierarchie

- Widget generiert Event
- Hat das Widget passenden Event-Handler?

Neues in Python 2.7

- ja: behandle Event
- nein: Sende Event an das Parent-Widget
- Hat das Parent-Event passenden Event-Handler? . . .
- → Nur onButtonB wird ausgeführt!

Behandeltes Event weiter propagieren mit Skip:

```
def on_buttonB(self, evt):
   print "You pressed me!"
   evt.Skip()
```

→ onButtonB und onButtonF werden ausgeführt

## Widgets anordnen mit Sizern

#### Widgets per Hand anordnen hat Nachteile:

- Unpraktikabel für viele Widgets
- Widgets haben für unterschiedliche Standard-Schriften unterschiedlieche Ausmaße
- Muss angepasst werden, wenn die Fenstergröße verändert wird

#### → Sizer

- Nehmen mehrere Widgets auf
- Ordnen sie nach vorgegebenen Regeln in einem Panel an
- Ordnen sie automatisch neu

## Widgets anordnen mit Sizern

Neues in Python 2.7

```
# Sizer erstellen:
panel = wx.Panel(parent=self)
box = wx.BoxSizer(wx.HORTZONTAL)
panel.SetSizer(box)
# Widgets einfuegen:
button = wx.Button(parent=panel, label="Spam")
box.Add(button, proportion=1, flag=wx.CENTER)
```

Es können beliebig viele Widgets mit Add in den Sizer eingefügt werden, jedes mit eigenen Platzierungs-Regeln.

## Add(widget, proportion=0, flag=0, border=0)

- proportion: Verhältnis, in dem der freie Platz zwischen Widgets aufgeteilt wird (nur bei BoxSizern.)
- flag: Bestimmt Ausrichtung dieses Wigets und seines Rahmens:
  - wx.ALIGN\_TOP, wx.ALIGN\_BOTTOM, wx.ALIGN\_LEFT, wx.ALIGN\_RIGHT, wx.ALIGN\_CENTER: Aurichtung des Widgets
  - wx.EXPAND: Widget wird gestreckt
  - wx.ALL, wx.TOP, wx.BOTTOM wx.LEFT, wx.RIGHT: An welchen Seiten ein Rahmen eingefügt werden soll
  - Flags können mit | kombiniert werden: flag=wx.ALIGN\_CENTER|wx.ALL
- border: Rahmen (Freiraum) um das Widget in Pixeln

### BoxSizer und GridSizer

BoxSizer(wx.HORIZONTAL) # oder wx.VERTICAL

BoxSizer: Widgets werden in einer horizontalen oder vertikalen Reihe angeordnet.

```
GridSizer(rows, cols, hgap, vgap)
```

GridSizer: Widgets werden in einem regelmäßigen Gitter angeordnet.

- rows, cols: Anzahl der Zeilen und Spalten an Widgets
- hgap, vgap: Horizontaler/Vertikaler Abstand zwischen Widgets in Pixeln

## FlexGridSizer und GridBagSizer

```
grid = wx.FlexGridSizer(3, 3, 5, 5)
grid.AddGrowableRow(idx=2, proportion=1)
grid.AddGrowableCol(idx=2, proportion=1)
```

#### FlexGridSizer: Wie GridSizer, aber:

- Zeilen/Spalten mit unterschiedlichen Höhen/Breiten möglich
- Zeilen/Spalten können flexibel in Höhen/Breiten wachsen, ähnlich BoxSizer

### GridBagSizer:

- Bei Add kann die Zelle angeben werden, in welche das Widget einfegügt wird
- Widgets können über mehrere Zellen gehen

## Texteingaben mit TextCtrl

- automatisch Standard-Tastaturkürzel: Ctrl-x, Ctrl-v, . . .
- value: Der anfängliche Inhalt des Textfeldes
- style:
  - wx.TE\_CENTER, wx.TE\_LEFT, wx.TE\_RIGHT: Ausrichtung des Textes
  - wx.TE\_MULTILINE: Mehrzeilige Texteingabe zulassen
  - wx.TE\_PASSWORD: Text wird durch Sternchen verborgen
  - ...

## Texteingaben mit TextCtrl

### Einige Methoden von TextCtrl:

GetValue, SetValue: Textinhalt lesen/setzen

- GetStringSelection: Den markierten Textbereich lesen
- Clear: Textinhalt löschen

```
txt = wx.TextCtrl(panel, value="Default",
          style=wx.TE_MULTILINE|wx.TE_CENTER)
txt.SetValue("Neuer Default")
print txt.GetStringSelection()
```

### Auswahl mit Checkboxen

```
check = wx.CheckBox(parent=panel,
                     label="Check &me")
self.Bind(wx.EVT_CHECKBOX, self.on_checkbox,
          check)
print check.IsChecked()
```

Statusabfrage mit der Methode IsChecked

- Betätigung der Checkbox löst wx.EVT\_CHECKBOX aus
- Liste von Checkboxen: Voneinander unabhängige Checkboxen, es können beliebig viele Boxen ausgewählt werden

### Einzel-Auswahl mit RadioBox

Aus einer Liste von Optionen kann nur eine ausgewählt werden.

- Statusabfrage mit der Methode GetStringSelection
- Betätigung der Checkbox löst wx.EVT\_RADIOBOX aus
- Mit zusätzlichen Parametern des Konstruktors kann Anzahl Zeilen/Spalten bestimmt werden:
  - majorDimension: Anzahl Zeilen oder Spalten
  - style: wx.RA\_SPECIFY\_COLS oder wx.RA\_SPECIFY\_ROWS

### Auswahl mit ListBox

```
items = ["One", "Two", "Three"]
list = wx.RadioBox(parent=panel,
                    choices=items,
                    style=wx.SINGLE)
```

- Statusabfrage mit der Methode GetStringSelection oder GetSelections
- Betätigung der Listbox löst wx.EVT\_LISTBOX aus
- Verschiedene Styles:
  - wx.LB\_SINGLE: Anwender kann nur eine Option auf einmal auswählen
  - wx.EXTENDED: Anwender kann einen Bereich auswählen
  - wx.MULTIPLE: Anwender kann beliebig viele Optionen auswählen

## Modale Dialoge

Modaler Dialog: Kleines Popup-Fenster, welches die restliche Anwendung blockiert.

```
msg = wx.MessageDialog(parent=panel,
            message="Are you ok?",
            caption="Question",
            style=wx.YES_NO|wx.ICON_QUESTION)
value = msg.ShowModal()
if value == wx.ID_YES:
   print "That's fine!"
else:
   print "I'm sorry."
```

## MessageDialog

Stellt ein (optionales) Icon, einen Text und Buttons dar.

Neues in Python 2.7

```
wx.MessageDialog(parent, message,
         caption="Message box",
         style=wx.OK|wx.CANCEL, pos=(-1,-1))
```

### Style-Optionen:

- wx.YES\_NO, wx.OK, wx.CANCEL: Dargestellte Buttons
- wx.ICON\_ERROR, wx.ICON\_INFORMATION. wx.ICON\_QUESTION: Dargestelltes Icon

Neues in Python 2.7

#### Für kurze Eingaben vom Anwender.

#### Weitere Dialoge:

- wx.PasswordEntryDialog
- wx.SingleChoiceDialog (Stellt eine ListBox dar)

## FileDialog

```
dlg = wx.FileDialog(parent=panel,
                message="Choose a file",
                wildcard="Python | *.py | All | *",
                style=wx.OPEN)
value = dlg.ShowModal()
if value == wx.ID_OK:
    print dlg.GetPath()
```

- Wichtigste Style-Optionen: wx.OPEN oder wx.SAVE
- Ahnlich: DirDialog für Verzeichnisse

### Menüs und Menüleiste: MenuBar

### Vorgehensweise für eine vollständige Menüleiste:

- MenuBar erstellen und dem Frame zuordnen
- Einzelne Menüs erstellen und der MenuBar hinzufügen
- Items zu den einzelnen Menüs hinzufügen
- Event Handler erstellen und den Items zuordnen

```
class MainFrame(wx.Frame):
   def __init__(self):
      wx.Frame.__init__(self, parent=None)
      menubar = wx.MenuBar()
      self.SetMenuBar(menubar)
```

## Menüs in die Menüleiste einfügen

- Mnemonic Shortcuts mit & im Item-Namen
- Accelerator Shortcuts mit \t im Item-Namen
- Hilfetext wird in der Statuszeile angezeigt
- AppendSeparator() zum Unterteilen der Items mit einer Linie

### Statuszeile: StatusBar

```
class MainFrame(wx.Frame):
    def __init__(self):
        wx.Frame.__init__(self, parent=None)
        self.CreateStatusBar()
        self.SetStatusText("Hallo Welt")
```

- Hilfetext der Menü-Items wird automatisch angezeigt
- Setzen des angezeigten Textes mit SetStatusText

wxPvthon

## Weitere Möglichkeiten

- Toolbars mit wx.ToolBar
- Tabs und gesplittete Fenster: wx.NoteBook, wx.SplitterWindow
- Flexible Listen und Tabellen: wx.ListCtrl, wx.grid.Grid
- Baumdarstellungen: TreeCtrl
- Schriften und Schrift-Auswahldialoge: wx.Font, wx.FontDialog
- Farben und Farb-Auswahldialoge: wx.Colour, wx.ColourDialog
- Umgang mit Bildern und Grafik; Zeichnen
- ullet ... o wxPython-Demo

#### Dokumentation:

- http://www.wxpython.org/onlinedocs.php
- Buch: wxPython in Action

## Bekannte wxPython-Anwendungen

• wxGlade: GUI-Designer für wxWidgets

- Boa Constructor: Python-IDE und GUI-Designer für wxWidgets
- SPE: Python-IDE und GUI-Designer für wxWidgets
- DrPython: Python-IDE
- BitTorrent: Bittorrent-Client
- wxRemind: Graphisches Frontend für den Linux-Kalender Remind

## Zusammenfassung und Ausblick

Fortgeschrittene Techniker

Neues in Python 2.7

wxPython

Zusammenfassung und Ausblick

## Zusammenfassung

#### Wir haben kennengelernt:

• verschiedene Datentypen (tw. "High Level")

- die wichtigsten Statements
- Funktionsdeklaration und -Benutzung
- Module und Pakete
- Fehler und Ausnahmen, Behandlung selbiger
- objektorientierte Programmierung
- einige häufig verwendete Standardmodule

### Offene Punkte

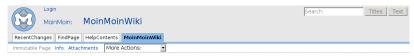
#### Nicht behandelte, tw. fortgeschrittene Themen:

Closures, Dekoratoren (Funktionswrapper)

- Metaklassen
- Weitere Standardmodule: Mail, WWW, XML, Zeit&Datum.  $\dots \rightarrow \text{http://docs.python.org/lib/modindex.html}$
- Profiling, Debugging, Unittesting
- Extending und Embedding: Python & C/C++ → http://docs.python.org/ext/ext.html
- Third Party-Module: Grafik, Webprogrammierung, Datenbanken, ...  $\rightarrow$  http://pypi.python.org/pypi

## Web-Programmierung

- CGI-Scripte: Modul cgi aus Standardbibliothek
- Webframeworks: Django, TurboGears, Pylons, ...
- Templatesysteme: Cheetah, Genshi, Jinja, . . .
- Content Management Systeme (CMS): Zope, Plone, Skeletonz, ...
- Wikis: MoinMoin, . . .



#### The MoinMoin Wiki Engine

#### Overview

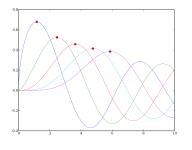
MoinMoin is an advanced, easy to use and extensible WikiEngine with a large community of users. Said in a few words, it is about collaboration on easily editable web pages. MoinMoin is Free Software licensed under the GPL.

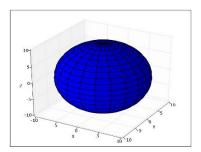
- If you want to learn more about wiki in general, first read about WikiWikiWeb, then about WhyWikiWorks and the WikiNature.
- . If you want to play with it, please use the WikiSandBox.
- MoinMoinFeatures documents why you really want to use MoinMoin rather than another wiki engine.
- . MoinMoinScreenShots shows how it looks like. You can also browse this wiki or visit some other MoinMoinWikis.

## NumPy + SciPy + Matplotlib = Pylab

wxPvthon

Ein Ersatz für MatLab: Matritzenrechnung, numerische Funktionen, Plotten, ...





→ Kurs Scientific Python im JSC, voraussichtl. Oktober 2011

### Und mehr...

- ipython: Eine komfortablere Python-Shell
- Python und andere Programmiersprachen:
  - Jython: Python-Code in der Java VM ausführen
  - Ctypes: C-Libraries mit Python ansprechen (ab 2.5 in der stdlib)
  - SWIG: C- und C++ -Libraries mit Python ansprechen
- PIL: Python Imaging Library für Bildmanipulation
- SQLAlchemy: ORM-Framework
  - Abstraktion: Objektorientierter Zugriff auf DB-Daten

Neues in Python 2.7

## PyCologne



### PyCologne: Python User Group Köln

- Trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat am Rechenzentrum der Uni Köln
- URL: http://wiki.python.de/pyCologne

# Viel Spaß mit

